



Der Medizinmann rät zum satten Funken!

Dies ist an alle 101er gerichtet, Gerade die, die gerne fahren und mit den deutschen Bosch Lima/Magnetos ausgestattet sind - die Splitdorf-geschädigten können das natürlich auch als Aufruf zum Tausch bewerten.

Ihr kennt sie, die üblichen Magneto-Krankheiten, unruhiger Leerlauf, fehlende Funken, Anfälligkeit gegen Wasser, vergessen der Schmierung und somit schneller Bruch des Übertragungszahnrades vom Magneten zur Lima, Anfälligkeit des Bakelits usw... Ach, ich hatte auch schon von Überhitzung und Wasserkühlung gehört - aber das ist bestimmt nur eine Legende, die von fixen Holzschnitzern in die Welt gesetzt wurde.

All das kann der Vergangenheit angehören. Es gibt neuwertigen und funktionierenden Ersatz. (Scheisse, der Job in der Werbung färbt ab.....). Von der Firma Powerdynamo kommt ursprünglich ein Nachbau der Bosch Lichtmagnetzündler für BMW Twins und klassische Singles.

Ich habe mich vor einem Jahr mit meiner 101 als Versuchskaninchen zur Verfügung gestellt um die erste 42° Anlage für Indian zu testen. Also alter klassischer Magnet raus und neuer rein.

Der Einbau hat wegen einer Abweichung des Originalgehäuses vorerst nur mit einer Zwischenplatte funktioniert und bei BMW werden die Dinger auch durch ein Stahlband in Position gehalten. Also Zwischenplatte angefertigt, Industrie Kabelbinder ran, Batterie durch Blackbox ersetzt und ab dafür.

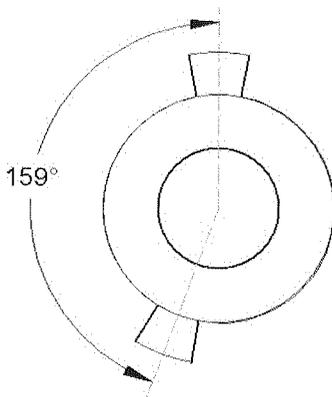
Die erste Einstellung der Blackbox hat sich wie eine BMW angefühlt - neeee wat gemütlich. Raus damit.... Die 2te Blackbox habe ich 1/2 Jahr gefahren. GUT, aber miserables Startverhalten und der 3te Gang wie Gummikuh - Denn: Bei digitaler Steuerung wirkt sich die erhöhte Drehzahl auf die Einstellung der Zündkurve aus, d.h. wird die Drehzahl nicht höher, geht die Kiste nicht auf Frühzündung. Katze beisst sich in den Schwanz: keine Drehzahl, keine Frühzündung : keine Frühzündung, keine Drehzahl.

Beim Kicken mit Spätzündung... was erzähl ich Euch: es geht nicht. Ich hab im

Winter das Öl flüssig getreten, bevor sie ansprang und auch an blieb - nett für die Nachbarn. Fahren im ersten und zweiten Gang kein Problem, rennt wie der Teufel, Standgas sauber, Drehzahlen, bei der sich der normale Magneto schon mit den Zündkerzen vertut.

Aber der dritte Gang: Aus dem 2ten raus - Kunstpause, Verbeugung vor der Technik, Einkuppeln und.... NIX..... Drehzahl unten, Zündung auf Spät - die HD Fraktion zieht vorbei. Rollie Free ist sauer.

Jetzt geht die Drehzahl gaaaaaaaanz langsam hoch und verschiebt die Zündung auf früh - nach einer Minute oder stinkender KingClutch setzt eine naja..... Beschleunigung ein.

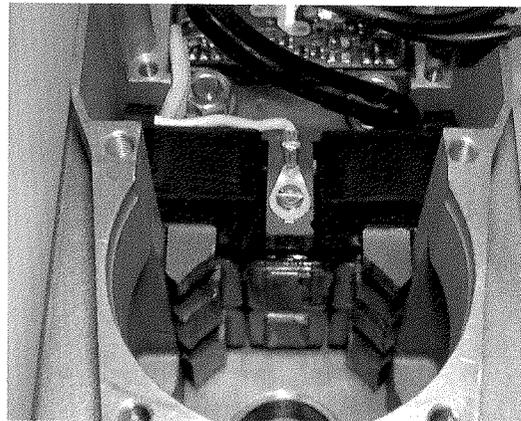


Fazit: digitale Zündverstellung ist garnix für eine 101.

Eine manuelle Zündverstellung muß her. Da der geneigte Fahrer einer 101 bei der Zündverstellung nur das gleiche Prinzip des Entenfahrers beim Gasgeben kennt - Alles oder Nichts - haben wir uns darauf geeinigt es, mit einem Schalter zu versuchen: Standard ist 20° = Früh und Steuergerät auf Massegeschaltet ist 9° = Spät.

Womit schaltet man das nun auch noch stilgerecht um. (Weil - ich muss schon sagen - während des Fahrens mit digitaler Verstellung sind mir wegen untätiger rechter Hand schon dumme Gedanken gekommen.) Ganz einfach: Man läßt alles so, wie es ist, kauft sich einen Bremslichtschalter, montiert diesen am Rahmen aufwärts zeigend mit einem Kabelbinder (nur im Versuchsstadium) und verbindet die Stahlseele der Zündverstellung mittels Kabelklemme mit der Zugfeder des Schalters. FERTIG

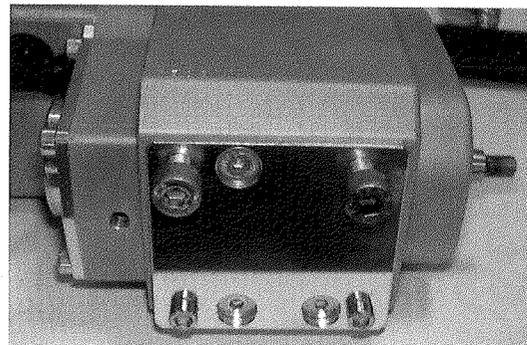
Wie gewohnt springt die Karre auf den 3ten Tritt an, bleibt an, regelt sich mittels Umschaltung auf Spätzündung, wenig Gas und Choke nach 30 Sekunden auf einen rhythmischen Leerlauf ein. Vor dem Losfahren auf Früh drehen und fahren wie vorher, nur ruhiger, sicherer, schneller und ohne das lästige rumgehampel wenn sie wegen schwachmatischer Zündung an der Ampel ausgeht. Geil.



Ach.... da soll es ja auch die Ventilquäler geben - man kann ganz tolle Fehlzündungen machen - wie gehabt.

Preislich beläuft sich der Spaß voraussichtlich mit Schalter, Blackbox, Lichtmagneten und Gleichrichter für batterieloses fahren auf ca. 850,- € Kein Pappenspiel, aber habt Ihr schon mal einen alten Magneto gekauft, aufbauen lassen und wart dann trotzdem enttäuscht (s.o.)? Ich wars und ich bleib dabei. Die Kiste will gefahren werden und damit fährt sie einfach besser.

Edgar Uher von mz-b hat vor, eine Serie ab 10 Stück aufwärts zu bauen. Bei Interesse meldet Euch einfach bei mir unter lueg@cadvertising.de oder 0172-21 05 300 oder direkt bei mz-b in Berlin.



Näheres über den Magneto und die Adresse erfährt Ihr unter <http://www.mz-b.de/> oder besser unter <http://www.powerdynamo.biz/>.

In diesem Sinne: Ich hoffe, es hat gefunkt.

Cheers Peter